

---

## Lutz Kluge rettet Mann und wird „Held der Straße 2018“

Im September 2018 wurde Lutz Kluge zum „Held der Straße des Monats“. Er rettete einem verunfallten Mann das Leben, indem er die klemmende Tür des brennenden Fahrzeugs öffnete und dem verletzten Fahrer so das Entkommen aus dem Inferno ermöglichte. Nun wurde der mutige Berliner am 20. Februar 2019 vom Automobilclub von Deutschland (AvD) und Goodyear auch zum „Held der Straße des Jahres 2018“ gewählt und im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) in der Hauptstadt ausgezeichnet.

Am 17. August 2018 ist Lutz Kluge als Beifahrer auf der Bundesautobahn 13 in Richtung Dresden unterwegs. Zuerst fällt der Fahrer die auffällige Fahrweise eines anderen Autos auf. Kurz darauf touchiert dieser Wagen die Mittelleitplanke, gerät ins Schleudern und durchbricht eine Wildschutzwand am rechten Fahrbahnrand. Erst im angrenzenden Waldstück kommt das Auto zum Stehen. Lutz Kluge steigt sofort aus und eilt zum Wrack.

„Unter dem Fahrzeug entwickelte sich bereits Rauch und der Wagen stand auf sehr trockenem Boden“, schildert der 54-Jährige seine ersten Eindrücke von der Unfallstelle. „Ich bin davon ausgegangen, dass das Auto jeden Moment in Flammen aufgehen könnte. Deshalb zögerte ich nicht und versuchte, den Mann in Sicherheit zu bringen“, berichtet er weiter. Zuerst erreicht der Ersthelfer die Beifahrerseite und stellt fest, dass die Tür klemmt. Sofort rennt er um das Fahrzeug herum, um die Fahrertür zu öffnen. „Inzwischen waren offene Flammen zu sehen und die Zeit wurde knapp“, schildert der Berliner.

Nachdem sich auch die Fahrertür von außen nicht öffnen lässt und der Mann nicht ansprechbar ist, greift Kluge in der Eile zu einem herumliegenden Blechteil und schlägt die Scheibe ein, um die Türe von innen öffnen zu können. Trotz der starken Rauchentwicklung versucht der Ersthelfer weiter, das Unfallopfer zu befreien. „Aufgeben kam nicht infrage, das hätte ich mir wohl mein Leben lang nicht verziehen“, betont Kluge.

Doch auch bei seinem zweiten Versuch kann er den Fahrer aufgrund des Qualms und der Flammen nicht befreien. Inzwischen brennt es rund um das verunfallte Fahrzeug. Als er gerade einen dritten Versuch starten will, erreichen andere Ersthelfer mit Feuerlöschern das Inferno. Sie schaffen eine Schneise, durch die sich der Fahrer, der wieder das Bewusstsein erlangt, im letzten Moment aus eigener Kraft befreien kann.

Währenddessen fahren zahlreiche Autos durch die Unfallstelle, anstatt genug Platz für nachrückende Rettungskräfte zu lassen. Auch hier wird Kluge aktiv und hält den Abschnitt auf der Straße frei. „Zum Glück waren die Rettungskräfte schnell vor Ort und die Feuerwehr begann zügig mit den Löscharbeiten. Die Wiese und sogar ein paar umliegende Bäume standen bereits in Flammen“, erinnert sich Kluge.

„Ein solcher Einsatz für seine Mitmenschen muss honoriert werden“, betont Jürgen Titz, Group Managing Director DACH bei Goodyear. „Lutz Kluge hat mutig und selbstlos eingegriffen. Seine Courage soll andere dazu motivieren, selbst aktiv zu helfen und anderen im Notfall beizustehen.“

Goodyear und der AvD engagieren sich seit über zehn Jahren mit der Aktion „Held der Straße“ für mehr Verkehrssicherheit. Gemeinsam mit dem Magazin Trucker werden Monat für Monat selbstlose Heldinnen und Helden gesucht, die durch ihr beispielhaftes Handeln Leben gerettet oder Unfallfolgen gemildert haben. Der aktuelle Jahresheld Lutz Kluge wurde von der Jury aus den insgesamt elf Monatshelden 2018 ausgewählt.

Neben der Auszeichnung als „Held der Straße des Jahres 2018“ erhält Lutz Kluge einen

---

Pokal sowie einen Tankgutschein von ARAL im Wert von 5000 Euro. (ampnet/deg)

---

## Bilder zum Artikel



"Held der Straße" des Jahres 2018: Lutz Kluge.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GoodyearDunlop



Der "Held der Straße 2018", Lutz Kluge, nimmt den Pokal entgegen. V.l.n.r.: Ludwig Fürst zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, Präsident des AvD; Lutz Kluge; Mirjam Berle, Markenkommunikationsdirektorin D-A-CH bei Goodyear Dunlop; Andreas Scheuer, Bundesverkehrsminister.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GoodyearDunlop



Der "Held der Straße 2018", Lutz Kluge, nimmt den Pokal entgegen. V.l.n.r.: Ludwig Fürst zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, Präsident des AvD; Lutz Kluge; Mirjam Berle, Markenkommunikationsdirektorin D-A-CH bei Goodyear Dunlop; Andreas Scheuer, Bundesverkehrsminister.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GoodyearDunlop



"Held der Straße" des Jahres 2018: Lutz Kluge.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GoodyearDunlop